

**PRESSEMITTEILUNG****Online-Gesundheitssprechstunde am 13. September:  
Sepsiswissen rettet Leben  
Von 15:00 bis 17:00 Uhr: Sepsis-Stiftung zeigt im öffentlichen  
YouTube-Livestream, wie Bevölkerung und Gesundheitsberufe In-  
fektionen vorbeugen, Warnzeichen erkennen und Teil der Rettungs-  
kette werden können  
Berlin, 7. September 2026**

Am Sonntag, 13. September 2026, lädt die Sepsis-Stiftung von 15:00 bis 17:00 Uhr anlässlich des World Sepsis Day zur öffentlichen On-line-Gesundheitssprechstunde „Was alle über Sepsis wissen sollten – vorbeugen, Warnzeichen erkennen, richtig handeln“ ein. Die Teilnahme am YouTube-Livestream ist ohne Anmeldung möglich. Fragen können vorab und während der Veranstaltung gestellt werden.

**Jeder kann zur Prävention beitragen – jeder kann Teil der Rettungskette sein**

Die Veranstaltung richtet sich an Menschen aus der Zivilgesellschaft, von Sepsis und Infektionskrankheiten Betroffene, Angehörige, Lehrkräfte und Beschäftigte in Kindertageseinrichtungen ebenso wie an Ärztinnen und Ärzte, professionell Pflegende und Mitarbeitende der ambulanten und stationären Versorgung sowie des Rettungsdienstes.

Sie alle können dazu beitragen, Infektionen und damit auch Sepsis zu vermeiden. Und sie alle sind Teil der Rettungskette, wenn es darum geht, eine Verschlechterung früh wahrzunehmen, Sepsiszeichen zu erkennen und unverzüglich eine Notfallbehandlung einzuleiten.

**Sepsiskompetenz beginnt mit Infektionskompetenz**

Empfohlene Impfungen, Hygiene, sachgerechte Wundversorgung und die frühzeitige angemessene Behandlung von Infektionen können das Risiko einer Sepsis vermindern. In der Gesundheitssprechstunde erläutern medizinische Fachleute sowie Betroffene und Angehörige, wer besonders gefährdet ist, worauf im Alltag geachtet werden sollte und welche körperlichen, geistigen und psychischen Folgen nach einer Sepsis auftreten können.

**Sepsis-Warnzeichen erkennen – bei Warnzeichen 112**

**Sepsis-Stiftung**  
c/o Charité Campus Mitte  
Charitéplatz 1, Postfach, 10117 Berlin  
[sepsis-stiftung.de](http://sepsis-stiftung.de)

**Schirmherrschaft**  
Prof. Dr. Helge Braun

**Vorstand**  
Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Bernd Böttiger, ML (Vorsitzender)  
Prof. Dr. Marlies Ostermann (stv. Vorsitzende)  
Prof. Dr. Paul A. Grützner  
Dr. Irmgard Landgraf  
Dr. Christian Scheer  
Prof. Dr. Konrad Reinhart ML (Gründungspräsident)

**Botschafter für  
Geburtshilfe**  
Prof. Dr. Ekkehard Schleußner  
**Hausärzte**  
Dr. Irmgard Landgraf  
**Impfen**  
Prof. Dr. Dr. h. c. Stefan Kaufmann, ML  
**Integrationssport**  
Simon Seyfarth  
**Kinderintensivmedizin**  
Dr. Michael Sasse  
**Stakeholder Engagement**  
Prof. Dr. Michael Booke  
Marion Pfeiffer

**Kuratorium**  
Prof. Dr. Andrew Ullmann (Vorsitzender)  
Prof. Dr. Dr. h.c. Stefan Kaufmann, ML (stv. Vorsitz)  
Dr. Andreas Bergmann  
Dr. Ulf Bodechtel  
Prof. Dr. Michael Booke  
Prof. Dr. Helge Braun Bundesminister a.D.  
Dr. Frank Brunsmann  
Dr. Christian Deindl  
Prof. Dr. Marcus Friedrich  
Ulrike Elsner  
Joachim Greuner  
Manu Gebauer  
Hubertus Grönert  
Prof. Dr. Stephan Harbarth  
Prof. Dr. Tillmann Hein  
Dr. Ilona Köster-Steinebach  
Marion Pfeiffer  
Sören Polster  
Prof. Dr. Niels Riedemann  
Dr. Michael Sasse  
Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Jens Scholz, ML  
Dr. Matthias Suermond  
Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Peter Suter  
Wolfgang Tiefensee Bundesminister a.D.  
Arne Trumann  
Prof. Dr. Ursula Werdan  
Prof. Dr. Martin Witzenthath

Wir unterstützen den  
**Welt-Sepsis-Tag, 13. September**  
[www.world-sepsis-day.org](http://www.world-sepsis-day.org)



**Global  
Sepsis  
Alliance**

[www.global-sepsis-alliance.org](http://www.global-sepsis-alliance.org)

Plötzliches schweres Krankheitsgefühl, Verwirrtheit oder Wesensveränderung, schnelle Atmung, Kreislaufprobleme und ungewöhnlich starke Schmerzen können Warnzeichen sein. Weitere Informationen: <https://sepsis-stiftung.de/koennte-es-sepsis-sein>. Bei SepsisWarnzeichen: 112 – wie bei Herzstillstand, Schlaganfall oder Herzinfarkt. Auch Sepsis ist ein dringlicher Notfall.

### **Betroffene und Angehörige müssen gehört werden**

Angehörige erkennen eine akute Verschlechterung häufig früh. Ihre Beobachtungen können für die Rettungskette entscheidend sein und müssen ernst genommen werden. Die Initiatorin der Sepsis-Vorreiterregion Jülich stellt in der Gesundheitssprechstunde JANNs Regel vor. Sie fordert mit Unterstützung der Sepsis-Stiftung, dass Betroffene und Angehörige bei Sorge um eine akute Verschlechterung im Krankenhaus eine unabhängige ärztliche Zweitmeinung einfordern können.

### **Warum mehr Sepsiswissen dringend nötig ist**

Bereits vor der Pandemie war in Deutschland jährlich von etwa 140.000 sepsisbedingten Todesfällen auszugehen. Internationale Unterschiede zeigen erhebliches Verbesserungspotenzial. Bei Neugeborenen lag die sepsisbezogene Sterblichkeit 2021 in Deutschland mit 380 Todesfällen je 100.000 um rund 53 Prozent über dem norwegischen Wert von 248. Die Sepsis-Stiftung will durch bessere Prävention, Früherkennung und Versorgung dazu beitragen, jährlich mindestens 10.000 sepsisbedingte Todesfälle zu verhindern.

### **Teilnahme, Programm und Fragen**

Der öffentliche YouTube-Livestream ist ohne vorherige Anmeldung erreichbar:

<https://youtube.com/live/66ZgzQGwW-Y>. Fragen können während der Veranstaltung über die Chatfunktion gestellt oder bereits im Vorfeld an [presse@sepsis-stiftung.de](mailto:presse@sepsis-stiftung.de) gesendet werden. Eine individuelle medizinische Beratung oder Diagnosestellung ist im Rahmen der öffentlichen Veranstaltung nicht möglich.

Programm, „Sepsis-Dossier Deutschland 2026“ und weitere Informationsmaterialien stehen unter <https://weltsepsistag2026.de> zum Herunterladen bereit.

Die Veranstaltung wird von der Global Sepsis Alliance (GSA) und der European Sepsis Alliance (ESA) ideell unterstützt.

Pressekontakt

Iljana Schmitz | Sepsis-Stiftung | E-Mail: [presse@sepsis-stiftung.de](mailto:presse@sepsis-stiftung.de) |  
Telefon: +49162 8755 451